



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 418 00 10
info@swissshooting.ch

Ausführungsbestimmungen für den Final der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 10m der Nationalliga A, den Auf-/Abstiegswettkampf Nationalliga A/B und den Juniorenwettkampf

Ausgabe 2027 - Seite 1

Reg.-Nr. 5.14.03 d

Die Abteilung Gewehr 10/50m erlässt für den Final der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 10m (SMM-G10) der Nationalliga (NL) A, den Auf-/Abstiegswettkampf NL A/B und den Juniorenwettkampf folgende Ausführungsbestimmungen (AFB):

Datenschutz Breitensport

Durch die Beteiligung am Wettkampf willigt der Teilnehmer ein, dass seine persönlichen Daten (z.B. Name, Geburtsdatum, Verein, Wohnort, Kanton, Bilder etc.) auf Start- und Ranglisten und/oder in den entsprechenden Medien publiziert sowie während der Veranstaltung genannt werden dürfen. Durch die Teilnahme wird auch der Weitergabe dieser Daten an einen Auftragsbearbeiter, der für die Durchführung und/oder Resultatermittlung zuständig ist, zugestimmt.

Weitere Informationen unter:

https://www.edoeb.admin.ch/edoeb/de/home/datenschutz/freizeit_sport/teilnahme_sport.html

1. Grundlagen

- 1.1 Reglement für die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 10m (SMM-G10)
- 1.2 Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV)
- 1.3 Regeln der International Shooting Sport Federation (ISSF)

2. Datum und Ort

Datum: Samstag, 13. Februar 2027

Ort: Salle de Sport Salavaux, Rte de Salavaux, 1585 Salavaux

3. Teilnahmeberechtigung

3.1 Finalwettkampf Nationalliga A

Für den Finalwettkampf sind die sechs erstrangierten Mannschaften der NL A nach den sieben Hauptrunden teilnahmeberechtigt.

Wenn sich eine Mannschaft der NL A für den Finalwettkampf abmeldet oder fernbleibt, erfolgt keine Nachnomination. Fehlende Mannschaften werden mit «Null» gewertet.

3.2 Auf-/Abstiegswettkampf Nationalliga A/B

Für den Auf-/Abstiegswettkampf sind die zwei letzten Mannschaften der NL A sowie die ersten zwei Mannschaften der Gruppen Ost und West der NL B nach den sieben Hauptrunden teilnahmeberechtigt.

Wenn eine qualifizierte Mannschaft aus der NL B kurzfristig fernbleibt, erfolgt grundsätzlich keine Nachnomination. Erfolgt die Abmeldung innerhalb der Final-Anmeldefrist, kann der Wettkampfchef innerhalb der betroffenen Gruppe bis Rang drei eine Nachnomination anordnen.

Nicht antretende Mannschaften aus der NL A werden mit «Null» gewertet und steigen automatisch ab. Mannschaften aus der NL B verbleiben in der NL B.

3.3 Juniorenwettkampf

Nach den fünf Hauptrunden sind für den Finalwettkampf teilnahmeberechtigt:

- Die 4 Mannschaften auf den Rängen 1-4 (Nationalliga A)
- In Ergänzung zu Ziffer 9.2 des Reglements zusätzlich 2 Mannschaften mit der höchsten geschossenen Punktzahl aller Mannschaften

Wenn eine qualifizierte Mannschaft aus verschiedenen Gründen, nicht starten kann und sich innerhalb der Final-Anmeldefrist abmeldet, rückt die nächstklassierte Mannschaft nach. Wenn eine qualifizierte Mannschaft unabgemeldet vom Final fernbleibt, ist keine Nachnomination mehr möglich.

3.4 Mannschaftsschützen

Die Mannschaft kann gegenüber den Hauptrunden neu zusammengestellt werden.

Pro Mannschaft dürfen höchstens zwei ausländische Staatsangehörige, welche mindestens zwei Hauptrunden in der Kategorie Elite und in der Kategorie Junioren in einer Mannschaft des teilnehmenden Vereins geschossen haben, eingesetzt werden.

3.5 Anmeldung

Die namentliche Meldung der Mannschaftsschützen inklusive Ersatzschütze sowie die vollständig ausgefüllte Vereinspräsentation hat bis am 8. Februar 2027, 18.00 Uhr, via Forms-Link an die Wettkampfchefin (WKC) SMM-G10 zu erfolgen:

Simona Ferrini

E-Mail: simona.ferrini@swissshooting.ch

Mobile: 078 895 93 93

3.6 Lizenz

Alle Mannschaftsmitglieder müssen im Besitz einer gültigen Gewehr 10m Lizenz ihres Vereins sein. Die Vereine sind für die vollständige Erfassung ihrer Mitglieder in der SAT/SSV-Admin verantwortlich. Die Lizenzkontrolle erfolgt durch die WKC SMM-G10 aufgrund der namentlichen Meldungen.

4. Schiessprogramm

4.1 Wettkampfschüsse

Jedes Mannschaftsmitglied schießt pro Durchgang 20 Wettkampfschüsse in Zehntelwertung.

4.2 Finalwettkampf Elite

Die sechs Mannschaften werden, gestützt auf die Rangliste der sieben Hauptrunden, wie folgt in zwei Gruppen eingeteilt:

Gruppe A: die Mannschaften, die auf Rang 1, 3 und 5 klassiert sind

Gruppe B: die Mannschaften, die auf Rang 2, 4 und 6 klassiert sind

Die Mannschaften treten gegen jede Mannschaft ihrer Gruppe an. Die Gruppenletzten scheiden aus. Die Gruppensieger bestreiten den Halbfinal gegen die Gruppenzweiten der anderen Gruppe. Die Sieger des Halbfinals bestreiten den Final um den Meistertitel, die Verlierer den Final um den dritten Platz.

In den Ausscheidungsrunden werden die Gewinnpunkte pro Durchgang wie folgt vergeben:
Sieg = 2 Punkte, Unentschieden = 1 Punkt, Niederlage = 0 Punkte.

Diejenige Mannschaft mit den höchsten Gewinnpunkten ist Gruppensieger. Bei Gewinnpunktgleichheit von Mannschaften entscheidet:

- das Gesamtergebnis aus den Ausscheidungsrunden
- das Resultat der direkten Begegnung
- das Total der Rundenpassen aller acht Schützen in umgekehrter Reihenfolge, zweite Pässe, erste Pässe, dann das Schusstotal in umgekehrter Reihenfolge, letzter Schuss (20), zweitletzter Schuss (19) etc.
- das Gesamtergebnis aus den sieben Hauptrunden

Der kleine Final um Platz drei sowie der Final um den Meistertitel werden durch einen kommandierten Wettkampf in Zehntelwertung entschieden. Programm kommandiert: 3 Min. Standbezug, 6 Min. Vorbereitungszeit inkl. Probeschiessen, zehn Schuss in je 50 Sekunden.

Bei Punktgleichheit in den Finalbegegnungen entscheidet ein Shoot-off.

4.3 Auf-/Abstiegswettkampf Nationalliga A/B

Die sechs Mannschaften werden, gestützt auf die Rangliste der sieben Hauptrunden, in zwei Gruppen eingeteilt und folgendermassen nummeriert:

Gruppe C: 7. A = 7. Rang der A-Liga
1. BO = 1. Rang der B-Liga, Gruppe Ost
2. BW = 2. Rang der B-Liga, Gruppe West

Gruppe D: 8. A = 8. Rang der A-Liga
1. BW = 1. Rang der B-Liga, Gruppe West
2. BO = 2. Rang der B-Liga, Gruppe Ost

Die Mannschaften treten gegen jede Mannschaft ihrer Gruppe an. Pro Durchgang schießt jedes Mannschaftsmitglied 20 Wettkampfschüsse in Zehntelwertung.

In den Ausscheidungsrunden werden die Gewinnpunkte pro Durchgang wie folgt vergeben:
Sieg = 2 Punkte, Unentschieden = 1 Punkt, Niederlage = 0 Punkte.

Diejenige Mannschaft mit den höchsten Gewinnpunkten ist Gruppensieger. Bei Gewinnpunktgleichheit von Mannschaften entscheidet:

- das Gesamtergebnis der Ausscheidungsrunden des Auf- / Abstiegswettkampfs;
- das Resultat der direkten Begegnung;

- das Total der Rundenpassen aller acht Schützen in umgekehrter Reihenfolge, zweite Pässe, erste Pässe, dann das Schusstotal in umgekehrter Reihenfolge, letzter Schuss (20), zweitletzter Schuss (19) etc.

Die Gruppenletzten scheiden aus und werden in die Nationalliga B eingestuft.

Die beiden Gruppensieger bestreiten über das Kreuz einen kommandierten Final in Zehntelwertung gegen die beiden Gruppenzweiten.

Programm: 3 Min. Standbezug, 6 Min. Vorbereitungszeit inkl. Probeschiessen, zehn Schuss in je 50 Sekunden.

Die beiden Finalsieger werden in die Nationalliga A eingestuft, die beiden Verlierer in die Nationalliga B. Bei Gleichstand im Final entscheidet ein Shoot-off.

4.4 Schiessprogramm Juniorenwettkampf

Die sechs teilnahmeberechtigten Mannschaften gemäss Artikel 3.3 werden in zwei Gruppen eingeteilt und folgendermassen nummeriert:

Gruppe JA: **JA 1 = 1. Rang der Gruppe A**
 JA 3 = 3. Rang der Gruppe A
 JA 5 = 5. Rang - Mannschaft mit zweithöchstem Gesamtergebnis

Gruppe JB: **JB 2 = 2. Rang der Gruppe A**
 JB 4 = 4. Rang der Gruppe A
 JB 6 = 6. Rang - Mannschaft mit höchstem Gesamtergebnis

Die Juniorenmannschaften treten gegen jede Mannschaft ihrer Gruppe an. Pro Durchgang schießt jedes Mannschaftsmitglied 20 Wettkampfschüsse in Zehntelwertung.

In den Ausscheidungsrunden werden die Gewinnpunkte pro Durchgang wie folgt vergeben: Sieg = 2 Punkte, Unentschieden = 1 Punkt, Niederlage = 0 Punkte.

Diejenige Mannschaft mit den höchsten Gewinnpunkten ist Gruppensieger. Bei Gewinnpunktgleichheit von Mannschaften entscheidet:

- das Gesamtergebnis aus den Ausscheidungsrunden des Juniorenwettkampfes;
- das Resultat der direkten Begegnung;
- das Total der Rundenpassen aller sechs Schützen in umgekehrter Reihenfolge, zweite Pässe, erste Pässe, dann das Schusstotal in umgekehrter Reihenfolge, letzter Schuss (20), zweitletzter Schuss (19) etc.

Die Gruppenletzten scheiden aus.

Die beiden Gruppensieger und beide Gruppenzweiten bestreiten in einem kommandierten Durchgang den Final um den Junioren Meistertitel. Diese Finalklassierung (Rang 1 bis 4) wird in einem Wettkampf in Zehntelwertung entschieden.

Programm: 3 Min. Standbezug, 6 Min. Vorbereitungszeit inkl. Probeschiessen, zehn Schuss in je 50 Sekunden.

Bei Gleichstand im Final entscheidet ein Shoot-off.

4.5 Mutationen

Mutationen, Änderung von namentlich gemeldeten Schützen, können am Mannschaftsführerreport, spätestens bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn, erfolgen. Pro Mutation wird eine Gebühr von CHF 5.- erhoben.

Vor Beginn eines neuen Durchgangs ist der Wechsel des gemeldeten Ersatzschützen möglich (kostenfrei).

4.6 Proteste

Proteste sind spätestens bis 10 Minuten nach der Publikation der Rangliste bei der Wettkampffjury einzureichen.

4.7 Jury

Die Wettkampffjury besteht aus drei Personen.

4.8 Besondere Bestimmungen

Die Wettkämpfe können mit Musik begleitet und mit Lautsprecherdurchsagen kommentiert werden. Die Mannschaften haben den Weisungen des Veranstalters betreffend Mannschaftspräsentationen Folge zu leisten.

4.9 Schiesszeiten

Gemäss Finaltageszeitplan 2027.

4.10 Auswertung

Elektronische Trefferanzeige.

4.11 Rangordnung

Ergibt sich aus den Ausscheidungsrunden und Finaldurchgängen.

4.12 Ausrüstung

Für die Ausrüstung und den Schiessbetrieb gelten die ISSF-Regeln. Es werden Kontrollen vorgenommen.

4.13 Siegerehrungen

Die Siegerehrungen finden gemäss «Allgemeine Hinweise und Finaltageszeitplan 2027» statt.

5. Dopingkontrollen

Am Finaltag können in allen Kategorien Dopingkontrollen durchgeführt werden.

6. Finanzielles

Für den Finaltag werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Bei Fernbleiben wird den Fehlbaren eine Umtriebsentschädigung in Rechnung gestellt. Elite Fr. 110.-, Junioren Fr. 80.-.

7. Auszeichnungen/Gaben

- 7.1 Die Siegermannschaft im Finalwettkampf Elite erhält neun Goldmedaillen
- 7.2 Die zweitklassierte Mannschaft Elite erhält neun Silbermedaillen
- 7.3 Die drittklassierte Mannschaft Elite erhält neun Bronzemedaillen
- 7.4 Die Siegermannschaft im Finalwettkampf Junioren erhält sieben Goldmedaillen
- 7.5 Die zweitklassierte Mannschaft Junioren erhält sieben Silbermedaillen
- 7.6 Die drittklassierte Mannschaft Junioren erhält sieben Bronzemedaillen
- 7.7 Es ist dem Organisator freigestellt, aus eigenen Mitteln Gaben an die Mannschaften abzugeben

8. Schlussbestimmungen

Diese AFB

- ersetzen alle bisherigen Ausführungen, insbesondere die AFB für den Final SMM-G10 der Saison 2026 vom 25. November 2025;
- wurden von der Abteilung Gewehr 10/50m am 6. Juli 2026 genehmigt;
- treten sofort in Kraft.

Schweizer Schiesssportverband

Caroline Weber-Widmer	Simona Ferrini
Abteilungsleiterin	Wettkampfchefin
Gewehr 10/50m	SMM Gewehr 10m

Beilage

Allgemeine Hinweise und Finaltageszeitplan 2027

Hinweise und Zeitplan 2027

Die Scheibenzuteilung wird auf dem Platz bekannt gegeben.

Auf- / Abstiegswettkampf							
Mannschaftsführerrapport			07.30 Uhr				
Nr.			Schiesszeiten			Begegnungen	Begegnungen
1	Auf-/Abstiegswettkampf	20	07.55	-	08.25	7. A – 2. BW	8. A – 2. BO
2	Auf-/Abstiegswettkampf	20	08.40	-	09.10	2. BW – 1. BO	2. BO – 1. BW
3	Auf-/Abstiegswettkampf	20	09.25	-	09.55	1. BO – 7. A	1. BW – 8. A
4	Auf-/Abstiegswettkampf 1. / 2. Final Klassierung	10	10.20			Gr. C 1. Rang Gr. D 2. Rang	Gr. D 1. Rang Gr. C 2. Rang
Siegerehrung		11.15 Uhr					

Junioren Final							
Mannschaftsführerrapport		10.30 Uhr					
Nr.			Schiesszeiten			Begegnungen	Begegnungen
1	Junioren Runde 1	20	11.00	-	11.30	3. JA – 5. JA	4. JB – 6. JB
2	Junioren Runde 1	20	11.45	-	12.15	5. JA – 1. JA	6. JB – 2. JB
3	Junioren Runde 1	20	12.30	-	13.00	1. JA – 3. JA	2. JB – 4. JB
4	Junioren Final	10	13.30			JB 2. Rang JA 1. Rang	JB 1. Rang JA 2. Rang
Siegerehrung		14.15 Uhr (1.-6. Rang)					

Ausscheidungsrounden (je Runden Nr. 1 - 3)

- Alle Schützen einer Mannschaft treten gleichzeitig an
- Alle Durchgänge werden angesagt.
- Standbezug 3 Min. (**Vor** Schiesszeiten)
- Pro Runde beträgt die Schiesszeit inkl. unbeschränkte Anzahl Probeschüsse 30 Minuten
- Für Wechsel zwischen den Ausscheidungsrounden stehen 15 Minuten zur Verfügung

Finalwettkampf							
Mannschaftsführerrapport			13.30				
Nr.			Schiesszeiten			Begegnungen	Begegnungen
1	NLA	20	14.00	-	14.30	3. A – 5. A	4. B – 6. B
2	NLA	20	14.45	-	15.15	5. A – 1. A	6. B – 2. B
3	NLA	20	15.30	-	16.00	1. A – 3. A	2. B – 4. B
4	1. und 2. Halbfinal	20	16.15	-	16.45	Gr. B 2. Rang Gr. A 1. Rang	Gr. B 1. Rang Gr. A 2. Rang
5	NLA 3. & 4. Rang	10	17.00			Verlierer HF 1 - Verlierer HF 2	
6	NLA 1. & 2. Rang Final	10	17.30			Sieger HF 1 - Sieger HF 2	
Siegerehrung		18.15 Uhr					

Finalrunden (Runde 4, respektive Runden 5 - 6)

- Alle Schützen einer Mannschaft treten gleichzeitig an
- Ab Finalwertung wird die Schiesszeit kommandiert:
 - 3 Min. Standbezug (**Ab** Schiesszeiten)
 - 6 Min. Vorbereitungszeit inkl. Probeschiessen
 - . noch 30 Sekunden
 - . Stop
- 10 Schuss Einzel in je 50 Sekunden